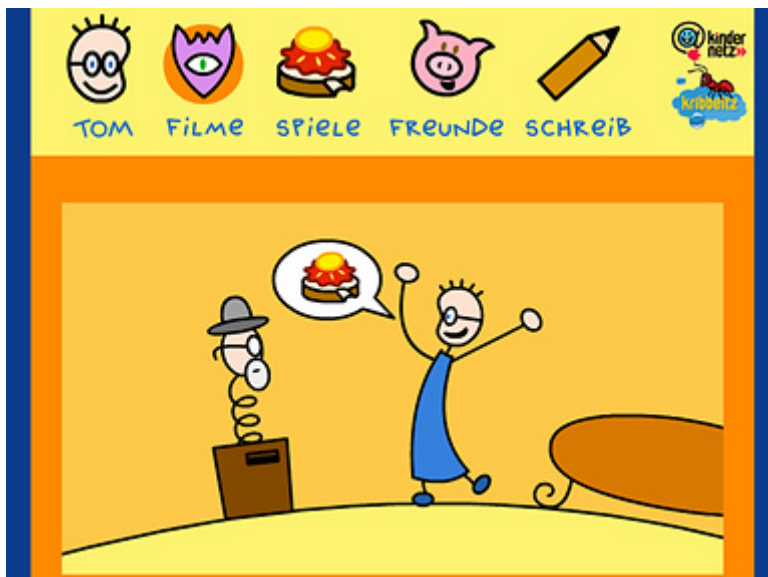


Begründung der Jury

■ Preisträger 2009



Das Webangebot "TOM und das Erdbeermarmeladebrot mit Honig" eignet sich bereits für die jüngsten Internetnutzer. Mit nur geringen Hilfestellungen können sich Kinder ohne Lesekenntnisse durch die phantasievolle Welt von Tom navigieren. Zwei Episoden der Fernsehausstrahlung stehen zur Auswahl, aber vor allem können zwei interaktive Filme spielerisch erkundet werden. Mit zumeist großer Gelassenheit macht sich Tom auf die Suche nach einem Erdbeermarmeladebrot mit Honig. Der Nutzer steht ihm hier bei wichtigen Entscheidungen zur Seite: Soll Tom an Brot kommen, indem er dem Schwein die Sporen gibt, oder doch lieber das Raumschiff für die Erdbeermaus ins All steuern auf der Suche nach neuen Erdbeerefeldern?

Sowohl die grafische Anmutung, die Animation der Figuren, als auch das Sounddesign in Toms Welt sind so reduziert wie charmant, dass sie schnell laden und nicht nur die Aller kleinsten in ihren Bann ziehen.

Manche Erkenntnisse der Filme mögen simpel sein, beispielsweise welche Zutaten für ein Brot gebraucht werden oder woher eigentlich Honig kommt, gerade für jüngere Kinder sind sie aber durchaus lehrreich. Sehr weise ist nicht zuletzt die Erfahrung, dass Tom nach Verzehr eines Erdbeermarmeladebrot – Verzeihung, nach Verzehr eines halben Erdbeermarmeladebrot, das ihm so gut schmeckt, als wäre es ein Ganzes – den ganzen Tag wunschlos glücklich ist!

Bemerkenswert ist auch, dass die Filme von Tom seit vier Jahren einen festen Platz im Fernsehen haben, aber im Internet geboren wurden. Hier zeigen nach wie vor die interaktiven Filme die besondere Stärke des Mediums Web – und vermitteln den Kindern nebenbei erste Kenntnisse zur interaktiven Mediennutzung.